

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

17.09.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 534|24

**Fußgängerin von Auto erfasst und schwer verletzt – Zeugen gesucht
| Bagerschaufel gestohlen | Autos brannten nach Unfall aus – fünf
Verletzte |**

Autoren: Lukas Reumund (lr) und Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Fußgängerin von Auto erfasst und schwer verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 16.09.2024, 16:00 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Der Fahrer (49) eines Fiat Ducato hat an der Großenhainer Straße eine Fußgängerin (80) erfasst. Die 80-jährige wurde schwer verletzt. Die Polizei sucht Zeugen.

Der 49-jährige fuhr mit dem Kleintransporter aus einer Einfahrt auf die Großenhainer Straße. Dabei erfasste er die Frau, die auf dem Fußweg unterwegs war. Sie kam in ein Krankenhaus. Der Sachschaden beträgt etwa 50 Euro.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfallhergang machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Unfall unter Alkoholeinfluss

Zeit: 16.09.2024, 12:30 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Auf der Kreuzung Hans-Grundig-Straße/Holbeinstraße sind am Montag zwei Ford Focus zusammengestoßen.

Ein 46-Jähriger war auf der Holbeinstraße in Richtung Güntzstraße unterwegs. Als er die Hans-Grundig-Straße überquerte, stieß er mit dem Ford eines 79-Jährigen zusammen, der von rechts kam. Die Beifahrerin (81) des 79-Jährigen wurde leicht verletzt. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 12.000 Euro.

Während der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass der 46-Jährige unter dem Einfluss von Alkohol stand. Ein Test ergab mehr als 0,4 Promille. Sie veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Führerschein des Fahrers sicher. Gegen den Deutschen wird nun wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (lr)

Baggerschaufel gestohlen

Zeit: 13.09.2024, 13:30 Uhr bis 16.09.2024, 06:40 Uhr

Ort: Dresden-Seidnitz

Unbekannte haben am Wochenende eine Baggerschaufel von einer Baustelle an der Hepkestraße gestohlen.

Die Täter begaben sich auf das Baustellengelände und stahlen den Tieflöffel eines Schaufelbaggers. Das Anbauteil war unter dem Schiebeschild des Baggers eingeklemmt. Wie die Täter die Schaufel stahlen, ist Bestandteil der Ermittlungen wegen Diebstahls. (lr)

Einbruchsversuch

Zeit: 13.09.2024, 15:00 Uhr bis 16.09.2024, 06:25 Uhr

Ort: Dresden-Friedrichstadt

Unbekannte sind am Wochenende in ein Schulgebäude an der Löbtauer Straße eingebrochen.

Die Täter zerstörten eine Automattür und gelangten ins Haus. Weitere Türen im Inneren zu den einzelnen Etagen und Zimmern brachen sie nicht auf, so dass nichts gestohlen wurde. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. (lr)

Landkreis Meißen

Frontal zusammengestoßen – Zeugen gesucht

Zeit: 16.09.2024, 16:05 Uhr

Ort: Nossen, OT Wendischbora

Auf der B 101 sind am Montag ein Opel Corsa (Fahrerin 18) und ein Ford Focus (Fahrer 32) zusammengestoßen. Die 18-Jährige wurde dabei schwer, der 32-Jährige leicht verletzt.

Die Opel-Fahrerin war in Richtung Meißen unterwegs. Der Ford-Fahrer fuhr in Richtung Autobahn. An der Einmündung der K 8052 stießen die Autos zusammen. Der Sachschaden ist noch nicht beziffert. Die Bundesstraße musste zeitweise voll gesperrt werden.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Unfall machen können. Insbesondere die Ersthelfer werden gebeten sich zu melden. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Von der Autobahn abgekommen

Zeit: 16.09.2024, 09:00 Uhr

Ort: Schönfeld, A 13

Zwischen den Anschlussstellen Schönborn und Thiendorf ist am Montagvormittag ein BMW X5 (Fahrer 35) von der A 13 abgekommen.

Der 35-Jährige war in Richtung Dresden unterwegs. Er verlor die Kontrolle über den Wagen, kollidierte mit der Mittelleitplanke und kam nach rechts von der Autobahn ab. An einem Wildzaun kam er zum Stehen. Verletzt wurde niemand. Der Schaden wurde auf etwa 30.000 Euro geschätzt.

Im Rahmen der Unfallaufnahme stellten die Beamten fest, dass der BMW-Fahrer unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein Drogenvortest zeigte den Einfluss von Amphetaminen und Cannabis an. Sie veranlassten eine Blutentnahme und ermitteln gegen den Deutschen wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. (lr)

Reifen beschädigt

Zeit: 15.09.2024, 11:40 Uhr bis 21:50 Uhr

Ort: Moritzburg, OT Friedewald

Unbekannte haben am Sonntag drei Reifen eines Mercedes Vito beschädigt.

Der Fahrer war von der Friedewaldstraße bis zur Professor-Fink-Straße gefahren, als er ein Geräusch bemerkte. Er stellte fest, dass ein Reifen Luft verlor. In diesem sowie zwei weiteren Reifen steckten sogenannte Krähenfüße. Der Schaden wurde mit rund 1.200 Euro beziffert. Die Polizei ermittelt wegen des gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr sowie Sachbeschädigung. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Mann schlug Glasscheiben ein

Zeit: 16.09.2024, 22:35 Uhr

Ort: Tharandt

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben einen Mann (38) gestellt, der mehrere Scheiben in der Fußgängerunterführung des Bahnhofs Tharandt beschädigt hatte.

Passanten riefen die Polizei herbei, weil der 38-Jährige offenbar aus Verärgerung über einen Zugausfall acht Glasscheiben in der Unterführung mit Steinen einwarf. Anschließend stieg er in einen Zug in Richtung Chemnitz. In diesem machten ihn die Polizisten ausfindig und fertigten die entsprechende Anzeige gegen den 38-jährigen Deutschen. Der Sachschaden beträgt etwa 400 Euro. (uh)

Autos brannten nach Unfall aus – fünf Verletzte

Zeit: 16.09.2024, 16:10 Uhr

Ort: Pirna, OT Krietzschwitz

Auf der B 172 sind am Montagnachmittag ein Trabant (Fahrer 23) und ein Ford Ranger (Fahrerin 60) zusammengestoßen. Die Autos brannten anschließend aus. Fünf Menschen erlitten teils schwere Verletzungen.

Der 23-Jährige war zwischen Struppen-Siedlung und Krietzschwitz unterwegs. In einer Kurve kam er von der Fahrspur ab und kollidierte mit dem entgegenkommenden Ford. Der Trabant fing daraufhin Feuer. Die Flammen griffen auf den Ford über. Der Trabant-Fahrer, seine 50-jährige Beifahrerin sowie die 60-Jährige wurden schwer verletzt. Ebenso musste ein 47-jähriger Ersthelfer mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht werden. Ein weiterer Ersthelfer (38) wurde leicht verletzt. Zur Schadenssumme liegen noch keine Angaben vor.

Die Bundesstraße musste mehrere Stunden voll gesperrt werden. Aufgrund von Straßenschäden gab es auch nach der Unfallaufnahme Behinderungen. (lr)

Zwei Renault kamen von Straßen ab

Am Montag sind zwei Renault Clio von der Straße abgekommen.

Zeit: 16.09.2024, 13:05 Uhr

Ort: Dohma, OT Cotta

Ein Renault Clio (Fahrerin 21) ist am Montag von der Straße Cotta-A abgekommen. Die 21-Jährige war von Berggießhübel in Richtung Cotta unterwegs. In einer Kurve verlor sie die Kontrolle über den Wagen und rutschte auf eine angrenzende Wiese. Die Fahrerin sowie eine Beifahrerin (21) wurden leicht verletzt. Der Schaden wurde mit etwa 500 Euro angegeben.

Zeit: 16.09.2024, 12:30 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Obercarsdorf

Von der Sadisdorfer Straße ist eine 19-Jährige mit einem Renault Clio abgekommen. Die junge Frau war von Sadisdorf in Richtung B 170 unterwegs. Sie kam in einer Linkskurve von der Straße ab und stieß gegen ein

Verkehrszeichen. Die 19-Jährige wurde leicht verletzt. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 4.500 Euro. (lr)

Autofahrer gefährdet – Zeugen gesucht

Zeit: 13.09.2024, 15:30 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Oberhäslich

Am vergangenen Freitag hat ein Autofahrer auf der B 170 andere Verkehrsteilnehmer gefährdet. Die Polizei sucht nun Zeugen.

Ein älterer Mann mit einem Opel war von Karsdorf in Richtung Dippoldiswalde unterwegs. Dabei fuhr er immer wieder auf die Gegenfahrbahn oder blieb über lange Zeit mittig auf der Straße. Ein Auto im Gegenverkehr wich in den Straßengraben aus, weitere Autofahrer hielten an, um Kollisionen zu vermeiden. Eine Zeugin meldete den Vorfall später bei der Polizei.

Die Beamten ermitteln wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und suchen Zeugen, die Angaben zum Opel-Fahrer machen können oder die von diesem gefährdet wurden. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Mazda überschlug sich

Zeit: 16.09.2024, 10:00 Uhr

Ort: Sebnitz, OT Hainersdorf

Ein Mazda 2 (Fahrerin 66) ist von der Hohnsteiner Straße abgekommen und in den Straßengraben geraten.

Die 66-Jährige war mit dem Mazda zwischen Sebnitz und Ulbersdorf unterwegs. In einer Linkskurve kam sie auf regennasser Fahrbahn von der Straße ab, wobei sich das Auto überschlug. Der Wagen kam auf der Seite im Straßengraben zum Liegen. Es gab keine Verletzten. Der Sachschaden beträgt rund 4.000 Euro. (uh)